

In der Dille: Halteverbotsschilder sorgen für einen sicheren Verkehrsfluss

Ein zentrales Anliegen vieler Rüntherinnen und Rünther ist die Verbesserung der Verkehrssituation im Ortsteil. Besonders der Siedlerbund Dille machte auf die zunehmend unübersichtliche Lage an der Kreuzung Richtung Seige aufmerksam: Durch das gestiegene PKW-Aufkommen kam es dort immer häufiger zu chaotischen Parksituationen, die sowohl den Verkehrsfluss als auch die Sicherheit beeinträchtigten.

Um endlich Klarheit zu schaffen, lud der Siedlerbund das direkt gewählte Ratsmitglied Alexander Höll sowie den Ortsvorsteher Oliver Schäfer zu einem Vor-Ort-Termin ein. Gemeinsam verschafften sie sich ein Bild der Lage und nahmen anschließend Kontakt mit der Straßenverkehrsbehörde auf. Das Ergebnis: Seit Dienstag sorgen neue Halteverbotsschilder im Kreuzungsbereich für mehr Übersicht und einen sicheren Verkehrsfluss.

Nach einem halben Jahr wird die Maßnahme gemeinsam evaluiert und bei Bedarf angepasst. Hinweise und Vorschläge aus der Bürgerschaft sind ausdrücklich willkommen.

Sicher unterwegs: Verkehrssicherheit am Gymnasium Bergkamen



Unter dem Motto „Sicher und selbstständig im Straßenverkehr“ nahmen am 29. Januar 2026 die fünften Klassen des städtischen Gymnasiums in Bergkamen an einer Mitmachaktion zur Verkehrssicherheit teil. Die Veranstaltung wurde von der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW (AGFS NRW) gemeinsam mit der Stadt Bergkamen und dem städtischen Gymnasium durchgeführt.

Ziel der Aktion war es, Schülerinnen und Schüler durch praktische Übungen für mögliche Gefahren im Straßenverkehr zu sensibilisieren und sie zu einem sicheren, selbstständigen und aktiven Zurücklegen ihrer Alltagswege zu motivieren. Da Kinder und Jugendliche häufig mit dem Fahrrad unterwegs sind, dabei aber nicht immer die volle Aufmerksamkeit dem Verkehrsgeschehen gilt, standen das Erkennen von Gefahrensituationen und das richtige Reagieren im Mittelpunkt.

In mehreren Modulen konnten die Schülerinnen und Schüler typische Alltagssituationen aus der Perspektive von Radfahrenden erleben und ihre Reaktionsfähigkeit testen. Ergänzend wurden wichtige Verkehrszeichen mit Bezug zum Radverkehr spielerisch anhand einer Karte vermittelt. Ein weiteres Modul beschäftigte sich mit reflektierenden Materialien und deren Bedeutung für die Sichtbarkeit im Straßenverkehr. Zum Abschluss erhielten die jeweils reaktionsschnellsten drei Teilnehmenden pro Klasse eine Warnweste, alle anderen einen reflektierenden Smiley.

Aufgrund der positiven Resonanz soll das Thema Verkehrssicherheit im Radverkehr weiterhin eine feste Rolle spielen. „Wir möchten den Kindern spielerisch vermitteln, wie sie sich sicher im Straßenverkehr bewegen und gut gesehen werden“, erklärt Carina Rademacher, Mobilitätsmanagerin der Stadt Bergkamen. Als sinnvolle Ergänzung zum Fahrsicherheitstraining in den Grundschulen trägt die Aktion dazu bei, Bergkamen als fußgänger- und fahrradfreundliche Stadt weiter zu stärken und die Nahmobilität zu fördern.

Häupenweg gesperrt: VKU-Busse fahren ein Umleitung

Wegen Notarbeiten in der Straße Häupenweg können die VKU-Busse der Linien R11, R81 und S40 nicht so fahren wie gewohnt.

Die Haltestelle „Im alten Dorf“ in Fahrtrichtung Kamen entfällt. Für die Fahrgäste steht eine Ersatzhaltestelle in der Straße Lindenweg zur Verfügung

Diese Regelung gilt von Donnerstag, 05.02. bis Freitag, 06.02.2026.

Häupenweg (K9) in Weddinghofen wegen Fahrbahnschäden Donnerstag und Freitag Richtung Osten gesperrt

Der Häupenweg (K9) in Bergkamen-Weddinghofen wird ab morgen, Donnerstag, 5. Februar, bis einschließlich Freitag, 6. Februar, voll gesperrt. Betroffen ist der Abschnitt von der Goekenheide in Richtung Bergkamener Straße. Die Einfahrt zu Straße Im alten Dorf bleibt geöffnet. Eine Umleitung wird eingerichtet und entsprechend ausgeschildert.

Grund für die Maßnahme sind starke Verdrückungen (Verformungen) und Schäden in der Fahrbahndecke, die einen schnellen Eingriff erforderlich machen. Während der Sperrung wird der gesamte Asphaltaufbau ausgebaut und erneuert, um die Verkehrssicherheit dauerhaft zu gewährleisten.

Die Kurzfristigkeit erklärt sich durch die Arbeitsweise der beauftragten Firmen: Kleinere Baumaßnahmen dieser Art werden häufig als sogenannte „Lückenfüller“ ausgeführt und je nach Kapazität kurzfristig eingeplant. Der Kreis Unna begrüßt es ausdrücklich, dass die Arbeiten auf diese Weise zeitnah umgesetzt werden können.

Der Kreis bittet alle Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die Einschränkungen. PK | PKU

GSW **erneuern** **Stromversorgungsleitungen und** **die Straßenbeleuchtung in der** **Straße „Am Römerberg“**

Baumaßnahme in der Straße „Am Römerberg“ in Bergkamen: Die Gemeinschaftsstadtwerke (GSW) Kamen, Bönen, Bergkamen erneuern einen Teil ihres Stromversorgungsnetzes und ihrer Straßenbeleuchtung in Bergkamen. Für die Arbeiten am Mittel- und Niederspannungsnetz wird ab Donnerstag, 29. Januar, der Straßenabschnitt „Am Römerberg“ zwischen den Kreuzungen Jahnstraße und Heinrich-Lersch-Straße vollständig gesperrt. Im Anschluss folgt die Vollsperrung des Abschnitts von der Kreuzung Heinrich-Lersch-Straße bis zur Trafostation „Am Römerberg 49“. Da es in der jüngsten Vergangenheit hier zu kurzfristigen Störungen gekommen ist, werden die Versorgungsleitungen ausgetauscht.

In diesem Zusammenhang installieren die GSW in diesem Bereich zudem ihre Straßenbeleuchtung. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich sechs Wochen andauern.

VKU-Umleitung **wegen**

Teilspernung Königslandwehr

Wegen einer Teilspernung der Königslandwehr müssen die VKU-Linien 126, R12 und T36 am Montag, den 26.01.2026, eine Umleitung fahren. Die Umleitung gilt zwischen 7.30 Uhr und 13 Uhr. Über die Dauer entfällt für die Linien 126 und T36 (in Richtung Stadtmitte) die Haltestelle „Westenhellweg“.

Eine Ersatzhaltestelle wird in der Hammer Straße vor der Einmündung Jahnstraße eingerichtet.

Baumpflege der GSW: Sperrung der Königslandwehr in Heil

Aufgrund von Baumpflegemaßnahmen der Gemeinschaftsstadtwerke Kamen-Bönen-Bergkamen (GSW) am Montag, 26.01.2026, ist die Königslandwehr in Bergkamen-Heil im westlichen Teilbereich, von Jahnstraße bis zum ehemaligen Grubenwehrheim, voll gesperrt.

Neben dem Rückschnitt von Freileitungen erfolgen Baumpflegemaßnahmen in Kooperation mit dem Baubetriebshof der Stadt Bergkamen.

Die Sperrung dauert von 8:00 bis 12:00 Uhr.

Die örtliche Umleitung erfolgt über die Heiler Kirchwegbrücke bzw. Am Rothenbach / Westenhellweg.

Vollsperrung auf der Kamer Heide im Bereich der Grundschule vom 26.01.2026 bis 27.02.2026

Ab Montag, dem 26.01.2026, kommt es bis zum 27.02.2026 zu einer temporären Vollsperrung der Kamer Heide. Die Vollsperrung findet ausschließlich im Bereich der Grundschule statt.

Zudem erfolgt die Vollsperrung nur während des Tages. Am Abend wird die Sperrung jeweils aufgehoben.

Die Sperrung erfolgt im Zuge der Arbeiten zur Verlegung des Glasfasernetzes. Fußgänger sind von der Vollsperrung nicht betroffen. Anfahrende Verkehre zur Grundschule werden gebeten über die Landwehrstraße zuzufahren.

So fahren VKU-Busse über die Feiertage

Die Bürger aus dem Kreis Unna kommen mit den VKU-Bussen auch an den Festtagen an ihr Ziel. So fahren die Busse:

Heiligabend (24.12.)

Alle Busse, Taxi-Busse und AST-Verkehre fahren auf ihren Linien nach dem Samstagsfahrplan. Der letzte Einstieg in einen Bus kann bis spätestens 16.59 Uhr erfolgen, nach 17.00 Uhr kann niemand mehr zusteigen. Eine TaxiBus-Bestellung ist

bis spätestens 16:00 Uhr möglich. (Tel. 0 800 3 / 50 40 31) Alle Fahrzeuge fahren bei Bedarf bis zu den Endstellen. Das NachtAST und die NachtBusse der Provinzial und VKU fahren nicht in der Nacht vom 23. auf den 24. Dezember sowie vom 25. auf den 26. Dezember.

Weihnachtsfeiertage (25.+26.12.)

Sämtliche VKU-Bus- und VKU-TaxiBus-Linien fahren wie sonntags und feiertags.

Zwischen den Feiertagen (27. + 30.12.)

Am 27. und 30.12. gelten die normalen Ferien-Fahrpläne. Die VKU- Service-Center in Lünen und Kamen sind regulär geöffnet.

Silvester (31.12.)

Alle Busse, Taxi-Busse und AST-Verkehre fahren auf ihren Linien nach dem Samstagsfahrplan. Der letzte Einstieg in einen TaxiBus oder in ein AnrufSammelTaxi (AST) kann bis spätestens 22:59 Uhr erfolgen, nach 23:00 Uhr kann niemand mehr zusteigen. Alle Fahrzeuge fahren bei Bedarf bis zu den Endstellen. Der erste Nachtbus N10 ab Dortmund um 00:15 Uhr in der Silvesternacht entfällt. Der erste Zustieg in den NachtBus N10 ist um 00:45 Uhr ab Persiluhr möglich. Die übrigen Nachtbusse fahren nach dem Samstagsfahrplan.

Planfeststellungsverfahren:

Beschluss für den Ausbau der A1 ist rechtskräftig

Die Bezirksregierung Arnsberg hat das Planfeststellungsverfahren für den Ausbau der Bundesautobahn A1 zwischen dem Autobahnkreuz Kamen und der Anschlussstelle Hamm-Bockum/Werne erfolgreich abgeschlossen. Mit der Einstellung der Klageverfahren ist der Planfeststellungsbeschluss vom 10. Juli 2025 nun rechtskräftig. Der rund zehn Kilometer lange Abschnitt kann somit sechsstreifig ausgebaut werden.

Der Ausbau der A1 ist zwingend notwendig, um den Verkehr wieder sicherer und leichter fließen zu lassen. In diesem Abschnitt wird der Verkehrsfluss durch auf- und abfahrende Fahrzeuge gestört und kann dem hohen Verkehrsaufkommen aktuell nicht mehr gerecht werden. Zudem ist in der Zukunft mit einer weiteren Zunahme des Verkehrs zu rechnen.

Mit dem Planfeststellungsbeschluss wurde das Verfahren formell beendet. Gegen diesen Beschluss wurden Mitte September 2025 fristgerecht zwei Klagen beim Bundesverwaltungsgericht in Leipzig erhoben. Diese hatten jedoch keine aufschiebende Wirkung, da der Beschluss per Gesetz sofort vollziehbar ist und keine Anträge auf Aussetzung der sofortigen Vollziehung gestellt wurden. In der Folge konnten sich die Autobahn GmbH des Bundes als Trägerin des Vorhabens und die beiden Kläger außergerichtlich einigen, woraufhin beide Klagen zurückgenommen und die entsprechenden Klageverfahren durch das Bundesverwaltungsgericht eingestellt wurden. Mit der Rechtskräftigkeit des Planfeststellungsbeschlusses verfügt die Autobahn GmbH des Bundes über das vollständige Baurecht für das Vorhaben.

Neben dem eigentlichen Ausbau der Autobahn regelt der Planfeststellungsbeschluss unter anderem die Errichtung von Lärmschutzanlagen, wasserwirtschaftliche Maßnahmen sowie

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen des landschaftspflegerischen Begleitplans. Darüber hinaus beinhaltet die Genehmigung die notwendigen Folgemaßnahmen an Verkehrswegen und Anlagen Dritter.

Sperrung Am Römerberg wegen Barbaralauf: VKU fährt Umleitung

Aufgrund des Barbaralaufs muss die Linie R11 der VKU-Busse am 07.12. eine Umleitung fahren. Es entfallen die Haltestellen „Sugambrerstraße“, und „Cheruskerstraße“. Die Haltestellen „Alisostraße“ und „Bruktererstraße“ dienen als Ersatzhaltestelle.